

UMWELTRECHT UND KLIMASCHUTZ



NEU **BLENDED LEARNING**

Wasserrecht – Rechtliche Grundlagen für die Projekt- und Genehmigungspraxis

Berufsbegleitender Zertifikatslehrgang

November 2026 - Februar 2027

Lehrgang | WB266701

Schlüsselkompetenzen für Fachleute im Öffentlichen Wasserrecht

Der kompakte Lehrgang „**Öffentliches Wasserrecht**“ vermittelt die wesentlichen Kenntnisse für die praktische Arbeit in Wasserbehörden und kommunalen Wasserwirtschaftsbetrieben. Dabei berücksichtigt er aktuelle Herausforderungen des Klimawandels – von Wasserbenutzungen über Hochwasserschutz und Starkregenmanagement bis zum Schutz von Trinkwasserressourcen.

Die Wasserwirtschaft sichert die nachhaltige Nutzung und den langfristigen Schutz der Ressource Wasser. Zu ihren zentralen Aufgaben zählen **Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Hochwasserschutz, Gewässerunterhaltung** sowie der **Schutz von Gewässern und Ökosystemen**. Sie ist damit eine wesentliche Grundlage für **öffentliche Versorgung, Umwelt und wirtschaftliche Entwicklung**. Angesichts zunehmender Extremwetterereignisse gewinnen **Vorsorge und Trinkwasserschutz** weiter an Bedeutung.

Gesetze und Verordnungen regeln den Umgang mit Wasserressourcen, schützen Gewässer vor Verschmutzung und schaffen den Rahmen für die Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure sowie den Ausgleich ihrer Interessen. Für das vielfältige und dynamische Aufgabenspektrum im öffentlichen Wasserrecht sind daher fundierte Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen und deren kompetente, rechtssichere Anwendung in der Praxis unerlässlich.

Der Lehrgang richtet sich an alle Beteiligten wasserwirtschaftlicher Projekte: **Vorhabenträger, Planer, Behörden und kommunale Aufgabenträger**.

Konzept und Lernziele

Der sechsteilige Lehrgang vermittelt die Kernkompetenzen des öffentlichen Wasserrechts und ermöglicht eine zielgerichtete Qualifizierung. Die Module sind so strukturiert, dass sie aufeinander aufbauen und einen logischen Lernfortschritt ermöglichen. Durch die Integration aktueller Entwicklungen und von Praxisbeispielen wird eine unmittelbare Anwendbarkeit der Inhalte gewährleistet. Das kompakte Format eignet sich besonders für Beschäftigte mit zeitlichen Restriktionen und bietet zugleich eine umfassende Grundausbildung in den wesentlichen Bereichen des Wasserrechts.

Durch die Kombination der verschiedenen rechtlichen Themen und Sichtweisen mit einem technisch-praktischen Modul werden die Teilnehmenden umfassend auf die praktische Bewältigung wasserrechtlicher Fragestellungen vorbereitet.

Für diese Fortbildungsreihe stellen wir Ihnen eine gemeinsame digitale Plattform zur Verfügung, über die die Teilnehmenden sich untereinander online austauschen können.

Zielgruppe

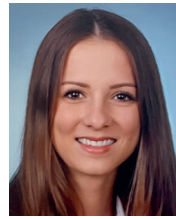
Mitarbeiter/innen in Wasserbehörden und aus kommunalen Wasserwirtschaftsämtern; Beschäftigte bei Wasserverbänden und Gewässerunterhaltungsverbänden sowie kommunalen Eigenbetrieben; Beschäftigte in Genehmigungsbehörden, Mitarbeiter/innen in Rechtsämtern und Ordnungsbehörden mit Wasserbezug, Vorhabenträger, Planer/innen und Projektmanager/innen.

Ihre Dozierenden



Dr. Konrad Asemissen

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, HSA Rechtsanwälte - Hentschke & Partner Part mbB in Potsdam mit Spezialisierung im Wasserrecht; Beratung und Vertretung von Kommunen und Vorhabenträgern



Larissa Wenzel

Volljuristin, Oberregierungsrätin, Rheinland-Pfälzisches Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten (Recht der Wasserwirtschaft)



Dipl.-Geol. Dr. Johannes Meßer

Abteilungsleiter Wasserwirtschaft und Prokurist bei der Emscher Wassertechnik GmbH



Lucas Werner

M. Sc. Bauingenieurwesen – Fachbereichsleiter Wasserbau bei der Lippe Wassertechnik GmbH

Aufbau und Inhalte

Modul 1: Montag, 16. November 2026 | Webinar

Grundlagen und Rechtsgrundlagen des Wasserrechts

Dr. Konrad Asemissen / Larissa Wenzel

Inhalte/Themenübersicht

- Einführung in das öffentliche Wasserrecht
- Wasserrecht im Mehrebenensystem
- Überblick über die EU-Wasserrahmenrichtlinie und EU-Hochwasserschutz
- Überblick über Regelungsbereiche des Wasserrechts
- Gewässerbewirtschaftung und Bewirtschaftungsziele
- Gewässeraufsicht
- Grundtatbestände der wasserrechtlichen Zulassungen
- Wasserrecht im Rahmen der Anlagenzulassung nach Bau- und Immissionsschutzrecht
- Klimawandel und Wasserrecht: Rechtliche Grundlagen für Anpassungsmaßnahmen
- Aktuelle Entwicklungen im Wasserrecht

Lernziele

- Verständnis der Grundstrukturen der gesetzlichen Grundlagen der EU, des Bundes und der Länder
- Überblick über die systematische Ordnung des Wasserrechts
- Fähigkeit, typische Fallkonstellationen einzuordnen
- Kenntnisse der Gewässerbegriffe und Klassifizierung
- Grundverständnis der rechtlichen Rahmenbedingungen für Klimaanpassung im Wasserrecht

- Erlaubnisfreie Benutzungen
- Formen wasserrechtlicher Gestattung
- Wasserrechtliches Verschlechterungsverbot und Verbesserungsgebot
- Abgrenzung zum Gewässerausbau
- Nebenbestimmungen zu Erlaubnissen und Bewilligungen
- Drittschutz im Wasserrecht
- Naturschutzrechtliche Anforderungen
- Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in wasserrechtlichen Verfahren – Anforderungen und Durchführung

Lernziele

- Erkennen von Erlaubnispflichten
- Kenntnisse der Voraussetzungen für die Erteilung wasserrechtlicher Gestattungen
- Bewältigung der speziellen wasserrechtlichen Zulassungsanforderungen
- Fähigkeit zur Bearbeitung wasserrechtlicher Anträge und Verfahren
- Kenntnisse der verschiedenen wasserrechtlichen Verfahrensarten
- Sicherheit in der Durchführung von Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren
- Verständnis der (UVP) im Wasserrecht
- Berücksichtigung Klimaanpassung im Verfahren
- Praktische Fähigkeiten in der Verfahrensabwicklung

Modul 3: Donnerstag, 10. Dezember 2026 | Webinar

(Trink-)Wasserschutzgebiete

Larissa Wenzel

Inhalte/Themenübersicht

- Gewässerschutz und Wasserschutzgebiete
- Trinkwasserversorgung und deren Anforderungen
- Trinkwassereinzugsgebiete: Abgrenzung, Schutzmaßnahmen und Überwachung

Modul 2: Donnerstag, 26. November 2026 | Webinar

Gewässerbenutzungen – Erteilung von Erlaubnissen und Bewilligungen

Dr. Konrad Asemissen

Inhalte/Themenübersicht

- Erlaubnispflichtige Benutzungstatbestände

- Einführung in die Trinkwassereinzugsgebiete-VO
- Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Lernziele

- Rechtsgrundlagen für die Ausweisung von Wasserschutzgebieten
- Abgrenzung WSG / Trinkwassereinzugsgebiete
- Verständnis der erhöhten Schutzanforderungen in Trinkwassereinzugsgebieten
- Erteilung von Ausnahmen in WSG
- Anwendung der Trinkwassereinzugsgebiete-VO

Modul 4: Donnerstag, 21. Januar 2027 | Webinar

Hochwasserschutz

Larissa Wenzel

Inhalte/Themenübersicht

- Einführung und Übersicht über Gebietskategorien
- Aufstellung und Beteiligung bei Verordnung zu Überschwemmungsgebieten
- Hochwasserschutz außerhalb festgesetzter ÜSG
- Starkregen, Hochwasserschutz und Notfallmaßnahmen
- Ordnungsrechtliche Durchsetzung von Hochwasser- und Starkregenvorsorge
- Technischer Hochwasserschutz
- Planfeststellungsverfahren für Hochwasserschutzanlagen
- Bezüge zur Bauleitplanung und Anlagenzulassung

Lernziele

- Kenntnis der verschiedenen Gebietskategorien
- Praktische Fähigkeiten bei der Aufstellung von ÜSG-Verordnungen
- Verständnis der Schnittstellen zur Bauleitplanung und Anlagenzulassung
- Kompetenz in Hochwasserschutzplanung und -umsetzung, Fähigkeiten im Starkregenrisikomanagement

Modul 5: Donnerstag, 28. Januar 2027 | Webinar

Gewässerunterhaltung und Gewässerausbau; Abwasserbeseitigung

Dr. Konrad Asemissen

Inhalte/Themenübersicht

(Gewässerunterhaltung und Gewässerausbau)

- Inhalt und Pflicht der Gewässerunterhaltung
- Unterhaltslast und Ausbaupflicht
- Gewässerunterhaltung und Verantwortlichkeiten
- Anlagen in, an, über und unter Gewässern
- Planfeststellung und Plangenehmigung
- Bedeutung der Gewässerunterhaltung für die Gewässerbewirtschaftung

Lernziele

- Verständnis der Unterhaltungsverpflichtung
- Kenntnisse der Verantwortlichkeiten bei Gewässerunterhaltung
- Praktische Fähigkeiten in der Bearbeitung von Anlagen in, an, über und unter Gewässern
- Abgrenzung verschiedener Zulassungstatbestände

Inhalte/Themenübersicht (Abwasserbeseitigung)

- Abwasserbegriff
- Differenzierte Anforderungen an die Direkteinleitung und Indirekteinleitung
- Grundlagen der Abwasserverordnung (AbwV)
- Grundlagen der Niederschlagsentwässerung
- Bedeutung technischer Regelwerke
- Schnittstellen zum Bauplanungsrecht
- Schnittstellen zum Kommunalabgabenrecht

Lernziele

- Verständnis der Anforderungen an die Abwasserbeseitigung
- Kenntnisse der Unterscheidung zwischen Direkt- und Indirekteinleitung
- Praktische Fähigkeiten in der Bearbeitung von Einleitungsgenehmigungen
- Rechtliche und praktische Einordnung der Anforderungen an die Entwässerung
- Kenntnis der Schnittstellen mit dem Abgabenrecht

Modul 6: Donnerstag, 11. Februar 2027 | Webinar

Praxis wasserbaulicher Planungen

Dr. Johannes Meßer, Lucas Werner

Inhalte/Themenübersicht

- Objekte wasserbaulicher Ingenieurbauwerke
- Einführung und Übersicht zu relevanten Regelwerken
- Einführung und Übersicht zu Planungsphasen
- Mögliche besondere Leistungen
- Ökologische, natur- und artenschutzfachliche Aspekte (ASP, LBP, UVP, FFH-VU, ...)
- Antragsunterlagen und Genehmigungsmanagement
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit, Schnittstellen und Fachplanungen
- Projektbeispiele und Ablauf wasserbaulicher Projekte
- Projektsteuerung
- Verantwortung und Aufgaben des Auftraggebers
- Verantwortung und Aufgaben des Auftragnehmers (Ingenieurbüros)
- Fragen oder Fallbeispiele der Teilnehmenden

Lernziele

- Überblick über relevante Regelwerke
- Verständnis der Ziele und Inhalte der einzelnen Planungsphasen wasserbaulicher Projekte
- Kenntnisse über die erforderlichen Fachplanungen und Gutachten in wasserbaulichen Projekten
- Sicherheit bei der Zusammenstellung genehmigungsfähiger Antragsunterlagen und Begleitung von Genehmigungsverfahren
- Verständnis der naturschutz-, artenschutz- und umweltrechtlichen Anforderungen an wasserbauliche Vorhaben
- Schnittstellen zwischen den Projektbeteiligten
- Rollen und Verantwortlichkeiten von Auftraggebern, Planern, Fachgutachtern und Behörden

Erfahrungsaustausch und Abschluss

Umfang der Fortbildung

Webinar | WB266701

Der Umfang der Fortbildung beträgt insgesamt 42 Fortbildungsstunden à 45 Minuten, verteilt auf sechs Tage.

Die Module sind nur zusammen buchbar.

Termine und zeitlicher Ablauf

Tag 1: Montag, 16. November 2026

Tag 2: Donnerstag, 26. November 2026

Tag 3: Donnerstag, 10. Dezember 2026

Tag 4: Donnerstag, 21. Januar 2027

Tag 5: Donnerstag, 28. Januar 2027

Tag 6: Donnerstag, 11. Februar 2027

Uhrzeit:

9:00 – 15:30 Uhr, inkl. Pausen

Preise

2.650 € für Mitglieder des vhw

2.950 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren ist eine Materialsammlung enthalten. Zudem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Zugang zu unserer digitalen Lernplattform und können die erarbeitenden Inhalte und begleitendes Material dort jederzeit online abrufen.

Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen



Dr. Diana Coulmas

T 030 390473-420

E dcoulmas@vhw.de

Zertifizierung

Für die abgeschlossene Fortbildung wird das Zertifikat **„Fachkraft für Öffentliches Wasserrecht“** vom vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. vergeben.

Das Zertifikat kann nur verliehen werden, wenn mindestens 80 Prozent der Veranstaltungen im Fortbildungsteil besucht wurden. Wird mehr als ein Veranstaltungstag versäumt, können wir Ihnen nur einen Teilnahmenachweis ausstellen.

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich. Prüfen Sie die Beitrittsmöglichkeit mit unserem frei zugänglichen Test-Raum. Den Link und das Passwort finden Sie auf der Webinar-Detailseite.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Buchung unter www.vhw.de/fortbildung/ und Eingabe der Veranstaltungsnr. **WB266701** in das Suchfeld. Oder einfach QR-Code scannen:

Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610

Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

E kundenservice@vhw.de

[vhw.de](https://www.vhw.de)



vhw – Bundesverband für Wohnen und
Stadtentwicklung e. V.

Kundenservice
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin
T 030 390473-610 · E kundenservice@vhw.de